

S t a d t H a a n
Niederschrift über die
31. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Haan
am Donnerstag, dem 23.05.2019 um 17:30 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:30

Ende:
19:15

Vorsitz

Stv. Jochen Sack

CDU-Fraktion

Stv. Nadine Bartz-Jetzki
Stv. Vincent Endereß
AM Sven Groters

SPD-Fraktion

Stv. Julia Klaus
AM Yvonne Streicher

Vertretung für Stv. Marion Klaus

WLH-Fraktion

Frau Nadine Lütz

Vertretung für AM Anika Lennartz

FDP-Fraktion

AM Thomas Kirchhoff

stimmberechtigte Mitglieder

AM Martin Haesen
Frau Caroline Kuntze
AM Dr. Reinhard Pech

beratende Mitglieder

AM Heinrich Beyll
AM Bernhild Kurosinski
AM Renate Tappen

Vertreter des Jugendparlamentes

Herr Dominik Budych

Schriftführer

Herr Dietmar Pantel

Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

Vertreter der Polizei

AM Kriminaloberkommissarin Nicole
Creutz

Gleichstellungsbeauftragte

VA Nicole Krengel

Der Vorsitzende Jochen Sack eröffnet um 17:30 Uhr die 31. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

1 ./ Jugendfragestunde und Jugendparlament aktuell

Protokoll:

Jugendfragestunde:

Es sind keine Jugendlichen anwesend, die eine Frage stellen.

Jugendparlament aktuell:

Herr Dominik Budyh berichtet aus dem Jugendparlament, dass aktuell der Thema „Europa“ eine wichtige Rolle spiele. Unter anderem habe das Jugendparlament ein Blumenbeet in den europäischen Farben gestaltet. Weitere Themen seien die geplante Taschengeldbörse und weitere Müllsammelaktionen.

Die Satzungsänderung bezüglich der Erhöhung des passiven und aktiven Wahlrechtes sei Thema unter TOP 2 in dieser Sitzung des JHA.

2 ./ Satzungsänderung Jugendparlament Vorlage: 51/024/2019

Protokoll:

Stv. Vincent Endereß signalisiert die Zustimmung der CDU-Fraktion zur Satzungsänderung des Jugendparlamentes, stellt aber die Frage, ob eine Mitgliedschaft im Jugendparlament in Konflikt stehen könnte mit einer Wahl zum Ratsmitglied.

Herr Dominik Budyh antwortet hierzu, dass dies bisher noch nicht im Jugendparlament thematisiert worden sei, da das Jugendparlament aber überparteilich sei, sehe er hier keinen Konflikt.

Die **Bürgermeisterin Dr. Warnecke** regt hierzu eine Klärung in der nächsten Sitzung des Jugendparlamentes an. Da die Frage in der aktuellen Satzung nicht geregelt sei, sei eventuell eine weitere Satzungsänderung notwendig.

Stv. Vincent Endereß betont das Recht des Jugendparlamentes Vertreter zu den Ausschusssitzungen zu entsenden. Gerade wenn, wie im letzten BKSA, Themen wie „Gewalt an Schulen“ verhandelt werden, wäre es zu begrüßen, wenn dann auch Vertreter des Jugendparlamentes teilnähmen.

Der **Vors. Jochen Sack** verweist auf die Herausforderung, wenn die Altersspanne im Jugendparlament größer werde.

Beschluss:

Der JHA stimmt der vorgeschlagenen Satzungsänderung des § 6 „Das aktive und passive Wahlrecht besitzen alle Jugendlichen vom vollendeten zwölften bis zum vollendeten einundzwanzigsten Lebensjahr“ des Jugendparlamentes zu.

Abstimmungsergebnis:

Abstimmungsergebnis	11 ja/ 0 nein/ 0 Enthaltungen	→	angenommen
----------------------------	-------------------------------	----------	-------------------

3 ./ Kinder- und Jugendförderplan
Vorlage: 51/027/2019

Protokoll:

Herr Pantel stellt die geplanten Leitziele für den Kinder- und Jugendförderplan entsprechend der Vorlage 51/027/2019 vor.

AM Bernhild Kurosinski fragt nach, wie aktiv sich der Stadtjugendring am Kinder- und Jugendförderplan beteilige.

Herr Pantel antwortet hierzu, dass es im Stadtjugendring durchaus sehr engagierte Mitglieder gebe, die Vertretung nach außen aber noch ausbaufähig sei. Um dies zu fördern nehme das Jugendamt an jeder Sitzung des Stadtjugendringes teil.

AM Dr. Reinhard Pech könne den Leitzielen des Kinder- und Jugendförderplans gut zustimmen, da aber nicht klar sei, wer konkret mit „die Kinder- und Jugendförderung in Haan“ gemeint sei, würde er die Formulierung bevorzugen „es werden unter Koordination des Jugendamtes Strukturen geschaffen“.

Beschluss:

Der JHA stimmt den folgenden Leitzielen „Partizipation – Haaner Kinder und Jugendliche mischen sich ein“ und „Diversität – Haaner Kinder und Jugendliche leben Vielfalt für den für die Wahlperiode 2020-2015 zu erstellenden Kinder- und Jugendförderplan zu.

Abstimmungsergebnis:

Abstimmungsergebnis	11 ja/ 0 nein/ 0 Enthaltungen	→ angenommen
----------------------------	-------------------------------	---------------------

4 ./ Bericht aus dem Unterausschuss Spielflächenleitplanung

Protokoll:

Stv. Vincent Endereß berichtet aus dem Unterausschuss Spielflächenleitplanung, von den Öffentlichkeitsbeteiligungen am vergangenen Wochenende in der Steinstraße und im Kastanienweg. Beide Veranstaltungen seien gut besucht gewesen, die Bürger begrüßten die Vorschläge der Verwaltung und ergänzten diese durch eigene Vorschläge.

Alle Maßnahme der Spielflächenleitplanung werden durchgeführt und man könne sehr optimistisch sein, dass der Spielflächenleitplan gut erfüllt werde.

Beschluss:

Zur Kenntnis genommen

5 ./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

AM Renate Tappen fragt, ob es im Kindergartenjahr 2019/2020 noch Kinder über drei Jahren gebe, die unversorgt seien.

AL Elke Fischer erklärt hierzu, dass es nur noch Einzelfälle gebe, bei denen Eltern einen bestimmten ihnen angebotenen Platz nicht wahrnehmen wollten. Sie sei zuversichtlich, dass alle Über-Drei-Jährigen versorgt werden können.

AM Bernhild Kurosinski fragt nach, wie viele Plätze es zurzeit in der Tagespflege gebe und wie die Belegungssituation aussehe.

AL Elke Fischer erklärt, dass die Beantwortung der Anfrage mit dem Protokoll verschickt werde.

Antwort der **Verwaltung**: In Haan gibt es zurzeit sieben Großtagespflegestellen und 21 Tagespflegestellen. 122 Kinder werden in den Tagespflegestellen in Haan betreut, 30 Haaner Kinder werden in Tagespflegestellen außerhalb betreut.

Stv. Vincent Endereß fragt nach, ob es so sei, dass alle Kinder in Haan mit einem

Betreuungsplatz versorgt seien.

AL Elke Fischer antwortet hierzu, dass dies nach dem derzeitigen Sachstand zutref-
fe. Nicht einzuplanen seien aber Umzüge von Familien.

AM Dr. Reinhard Pech fragt mit Verweis auf den Referentenentwurf zum neuen
KIBIZ, ob es in Haan die Möglichkeit zum Austausch darüber geben werde.

Der **Vors. Jochen Sack** regt eine Terminabstimmung hierzu an, die nächste Sitzung
der AG 78 sei zu spät für einen Austausch darüber.

6 ./ Mitteilungen

Protokoll:

AM Martin Haesen teilt mit, dass der Stadtjugendring zu einem Treffen der „Fridays
For Future“-Interessierten eingeladen habe. Am Freitag den 24.Mai 2019 finde in
Haan eine Demonstration der Fridays-For-Future-Aktivisten statt.

AM Renate Tappen teilt mit, dass der Übergang der Dreijährigen von der Tagespfle-
ge in den Kindergarten ein brisantes Thema bleibe.